

# Für Weihnachts-Einkäufe

empfehlen wir unser bekannt grosses Lager in

## Teppichen, die besten deutschen u. persischen Qualitäten

Läufer, Bettvorlagen, Felle, Auto- und Schlittendecken, Tischdecken, Diwanddecken, Schlafdecken, Reisedecken ::

## Gardinen in einfacher wie eleganter Ausführung

Stores, Dekorationen, Stoffe z. Selbstanfertigen von Gardinen u. Dekorationen

## Möbelstoffen, Gobelins, Moquette, Damast und Brokat

Reizende Neuheiten in bedruckt. Satin und Cretonne für Kissen, Handarbeiten usw. usw.

# Arnold & Troitzsch

Halle an der Saale

Grosse Ulrichstrasse I, part., I., II., III. Etage. Fernsprecher 485 u. 407

Am Kleinschmieden Personen-Aufzug.

## Teppichhaus und Spezial-Geschäft für dekorative Wohnungs-Ausstattung.

Die für 1914 bestellten Teppich-Neuheiten treffen Anfang Dezember ein!

Wir geben die Ankunft noch durch Extra-Anzeige bekannt.

Linoleum - Stückware - Teppiche - Läufer.

Eine Partie zurückgesetzte **Teppiche** **Gardinen-Restposten** 1 bis 3 Fenster extra billig.

## Halle und Umgebung.

Salle. 27. November.

### Halles Beteiligung an „Sachsenland“.

Wie andere Gemeinden in der Provinz Sachsen, ist auch unsere Stadt aufgefordert worden, sich mit einem ihrer Größe entsprechenden Betrag an der geplanten Befriedigungsgesellschaft „Sachsenland“ zu beteiligen. Der Herr Oberpräsident a. Segel, von dem das gemeinnützige Werk ausgeht, ist der Ansicht, daß billigerweise von den drei Großstädten der Provinz Magdeburg, Halle und Erfurt insgesamt eine Viertel-million Mark erwartet werden dürfe, eine Summe, die dann das Recht auf Vertretung im Aufsichtsrat gibt. Von Magdeburg werden 100 000 Mk., von Halle 80 000 Mk., von Erfurt 70 000 Mk. erbeten.

Das Geld wird übrigens nicht zinslos gegeben, sondern man kann mit einer Verzinsung von 4 Proz. rechnen. In Magdeburg und Erfurt haben die dortigen Magisträte der Anregung des Oberpräsidenten bereits zugestimmt; Magdeburg will die 100 000 Mk. aus einer Ergänzungsanleihe decken, Erfurt will es von der Landesversicherungsanstalt Sachsen-Anhalt anleihen, und zwar hofft man es mit 4 Proz. zu bekommen.

Auch unseren Stadtverordneten dürfte in der Angelegenheit demnächst eine Vorlage zugehen.

### Der Bauauschuss

nahm in seiner gestrigen Sitzung Neuwahlen für den künstlerischen Beirat der Baupolizei vor, die Namen werden am nächsten Montag in der Stadtverordnetenversammlung bekanntgegeben. Der 3. kommunale Verein wünscht in einer Petition Neupflasterung des Alten Marktes, der Herrenstraße und des Unterplans. Da der Etat in dieser Hinsicht schon abgeschlossen ist, kam man überein, die Wünsche erst zum Wirtschaftsjahr 1915 zu berücksichtigen. Was den Alten Markt anlangt, so wurde darauf hingewiesen, daß dort später die künftige Straßenbahn entlang geführt werden soll; aus diesem Grunde wird hier jetzt eine Neupflasterung. Und die Herrenstraße muß erst kanalisiert werden, bevor man neu platern kann.

Eine Petition desselben Vereins wünscht, das die Insel am Schillershof, wo die alten Gebäude weggerissen sind, nicht bebaut werde. Die Sache soll dem Magistrat übergeben werden, da der Bebauungsplan noch nicht festgesetzt ist. Eine Petition Steinhof betr. Pflasterung in der Mansfelderstraße wurde durch Uebergang zur Tagesordnung erledigt.

Weiter besprach man die Festsetzung der Anlegerbeiträge für den Ausbau der Giechsteinstrasse. Der Ausschuss entschied sich dafür, daß der Bau der Futtermauer und die Höhengleichstellung dabei nicht in Anrechnung kommen können. Der Firma Rabe, die dort eine neue Mauer ziehen muß, wurde ein Beitrag von 3300 Mk. bewilligt.

Schließlich beschäftigte sich der Ausschuss noch mit dem Bau der Straßenbahn nach Bülsdorf, der bereits begonnen worden ist. Man genehmigte, daß die Bahn noch eine Strecke weiter bis zum Galtshof „zur Linde“ geführt wird. Die Mehrkosten betragen 18 000 Mk. Die Bahn soll später einmal über Reideburg und Dömitz zur Berliner Brücke nach Halle verlängert werden.

### Sächsisch-Thüringischer Verein für Erdkunde.

In der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, den 26. Nov., sprach Herr Dr. L. Brühl, Rufus am Institut für Meereskunde in Berlin, im Auditorium maximum der Universität über

#### „Die Wale, ihren Fang und ihre Verwertung.“

An der Hand zahlreicher Lichtbilder führte der Vortragende ungeführt folgendes aus: Den wenigsten Menschen sind die fähigen Fahrten der Walfänger bekannt, die schon vor Kolumbus das nordöstliche Amerika entdeckte und längst das Problem der nordwestlichen Durchfahrt gelöst hatten, ehe sich die Wissenschaft an diese Aufgabe machte. Durch die unaufrichtigen Nachstellungen, die der Mensch seit dem Mittelalter den Walen gemacht hat, sind ihre Reihen ganz außerordentlich gelichtet worden. Am Spitzbergen, wo es früher von Walen wimmelte, können sie ganz verlost zu sein. Erst in allerjüngster Zeit hat man hier wieder einige gefischt und einen erlegt. In den Fjorden der Inselgruppe liegt man heute am Strande zwischen den Stämmen von Erebus, das die Meeresströmungen von Sibirien herüber gebracht hat, große Massen von Walfischknochen herumliegen, die von einer längst vergangenen Zeit erzählen könnten, wo hier alljährlich Hunderte, ja Tausende von Menschen sich einfanden, die alle die

Jagd auf den Walfisch aus dem Süden in diese nördlichen Breiten geführt hatte. Im 17. und 18. Jahrhundert hatte Spitzbergen seine beste Zeit. Bis zu 12 000 Holländer fanden sich in einem Sommer ein, darunter auch Geiseln und fahrendes Volk, das seinen Anteil an dem reichen Gewinn erhaschen wollte, den schon damals die Walfischjagd eintrug.

Von den zoologischen Ausführungen, zu denen der Vortragende nimmend überging, sei nur einiges Interessante vermerkt. Es ist eine alte Fabel, daß der Wal aus seiner Haut Wasser auslaßt; richtig ist vielmehr, daß sich eine Dampfblase entwickelt, wenn das riesige Tier in kalter Luft atmet. An der brasilianischen Küste wird man deshalb nie einen Wal „blasen“ sehen. Wichtig für die Ausstattungsfrage ist der Umstand, daß der Wal nur ein Lunge zur Welt bringt, das bei der Geburt bis zu 5 Meter lang sein kann. Er lebt geteilt und wandert mit den Jahreszeiten, im Sommer polwärts, im Winter in niedere Breiten.

Unter den Zahnwalen hat allein der Botwal größere wirtschaftliche Bedeutung erlangt. Aus seinem Tran gewinnt man das Walrat, aus dem man Kerzen herstellt. Außerdem liefert er das lösliche Ambrin, jedenfalls eine pathologische Auswuchsung des Darms. Wegen seiner Gefährlichkeit darf man sich ihm nicht mit Booten nähern. Wenn er verwundet ist, löst er sich nicht, das Kängischi anzuweichen.

Wirtschaftlich viel wichtiger sind die Bartenwale, nicht allein ihres Tranes wegen; noch löslicher sind ihre Barten, die das Fischbein liefern, das augenblicklich 35 Mk. für das Kilogramm einbringt, während es vor kurzer Zeit sogar 50 Mk. wertete. Wertvoll sind nur die geraden Barten, wie sie der Grönlandwal besitzt, während die gekrümmten des Finnlandwals weniger geschätzt werden. Heutzutage verwendet man vom Wal so gut wie alles; aus dem Speck macht man Tran, die Barten geben Fischbein, das frische Fleisch wird zu Fischmehl verarbeitet, aus altem Fleisch, aus dem vom Fett befreiten Knochen und aus dem Abfall wird schließlich Guano bereitet. Ein ausgewachsener Grönlandwal wird 25 Meter lang und bis 150 000 Kg. schwer; allein sein Fischbein ist schon 80 000 Mk. wert.

Bereits im 9. Jahrhundert wurde der Wal von den Norddeutschen wegen seines Fischfelles gejagt und zur Gewinnung von Tran als Beudmitttel. Im 13. und 14. Jahrhundert betrieben die Barten in großem Maßstab den Walfischfang. Am 1. März 1370 errichteten sie auf einer ihrer Fahrten in Neufundland die Neue Welt. Im 16. Jahrhundert begannen die Holländer den Walfang und errangen die Vormacht, obwohl bald alle europäischen Nationen auf dem Plan erschienen, leitend man am 12. Juli 1611 bei Spitzbergen den ersten Wal erlegt hatte. Auch die Deutschen fanden nicht zurück. So übte man 1678 bei Spitzbergen 55 Hamburger Kängischi. Als die Wale hier abnahmen,

# Verblüffend wohlfeiles Angebot

Preisermäßigung auf grosse Posten regulärer

## Condor-Schuhe

Nur noch

# 5

Tage



Bis **30%** u. mehr

# Conrad Tack & Co Akt. Ges.

Schuhwarenfabrik Burg Magd. Halle a. S.: Tel. 240. Verkaufsstelle: Conrad Tack & Co G.m.b.H. nur Schmeerstr. 1.

Bis **30%** u. mehr



Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse.

Getreide-Frühmarkt-Notierungen.

A. Riebeckische Montanwerke. In der Aufsichtsratssitzung...

Die Schuchthabrick J. C. Burckhardt & Sohn in Leipzig beschloss...

Aufhauer Maschinenbau-Anstalt und Eisengieserei Akt.-Ges.

Die Aktiengesellschaft Kassel Harfokako-Fabrik vormals...

Vereinigte Hantschlauch- und Gummivarenfabriken zu Gotha...

Der Grundpreis für Kupferschalen wurde um 3 Mark auf...

Die zweite Zuckeranfrage ergibt für Deutschland 2.565.000...

Wagnersstellung in Stationen der Königlich-Preussischen...

Post 27. Nov. Der Generalrat der Oesterreichisch-Ungarischen...

Die im gestrigen Börsenverlaufe eingetretene Abschwächung...

Die Tendenz am Getreidemarkte war heute bedeutend...

Produktenkurse. Weizen setzte unter dem Eindruck...

Anfangskurse. Schluss-Kurse.

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Hafer, Mais, and Rubbi, showing prices and trends.

Weizen per 1000 kg loco 183.00-187.00. Roggen per 1000 kg loco 154.50-155.00.

Waren und Produkte.

Zucker. Magdeburg, 27. Nov. Kornzucker 88%, ohne Saek 8.80-8.97 1/2.

Hamburg, 27. Novbr. (Vorm.-Bericht). Good average Santos per Dec. 53.75 G.

Flussschiffahrt auf der Saale. Halle a. S., 27. Novbr. Mitgeteilt von der Firma August Mann.

Halle a. S., 26. Novbr. (Mitgeteilt von den Vereinten Elbe-Schiffahrts-Gesellschaften).

Schleppschiffahrt auf der Elbe. Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.

Wasserrast der Saale. Tretha, 26. Nov., morgens 1.58 m. 27. Nov., abends 1.58 m.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Str. 19.

Berliner Börse

Bankd. 5 1/2 Lomb. 6 1/2 Privat. 4 1/2

Table with columns for various currencies and exchange rates like Amsterdam, Brüssel, Italien, etc.

Goldsorter u. Banknoten.

Table listing gold and banknote prices for various countries like Oesterreichische, Russische, etc.

Deutsche Fonds u. Staats-Papiere.

Table listing German bonds and state papers like Deutsche Schatzanw., Reichsanw., etc.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds like Argentinien, Brasilien, etc.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks like Berg. Märk. Eiberfeld, Berliner Handels-Ges., etc.

Industrie Aktien.

Table listing industrial stocks like Bohm. Brauerei, Dische. Brauerei, etc.

Waren-Aktien.

Table listing commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Waren-Aktien (continued).

Table listing more commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Bank-Aktien (continued).

Table listing more bank stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Industrie Aktien (continued).

Table listing more industrial stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Waren-Aktien (continued).

Table listing more commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Waren-Aktien (continued).

Table listing more commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Bank-Aktien (continued).

Table listing more bank stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Industrie Aktien (continued).

Table listing more industrial stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Waren-Aktien (continued).

Table listing more commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Waren-Aktien (continued).

Table listing more commodity stocks like Eiben-Katun, Eintracht-Bergw., etc.

Schluss-Kurse.

Table listing closing prices for various financial instruments like Oester. Credit, Berl. Handelsgesellschaft, etc.

Leipziger Börse

Table listing Leipzig market prices like Stöckische Bente, do. Saassan, etc.

Aktion.

Table listing Leipzig market prices for various actions like Aufg.-Tep. Eb.-Akt., Eisenstrader Eb., etc.

Leipziger Börse (continued).

Table listing more Leipzig market prices like Leipzig, do. do., etc.

Aktion (continued).

Table listing more Leipzig market prices for various actions like Aufg.-Tep. Eb.-Akt., Eisenstrader Eb., etc.

Aktion (continued).

Table listing more Leipzig market prices for various actions like Aufg.-Tep. Eb.-Akt., Eisenstrader Eb., etc.

Aktion (continued).

Table listing more Leipzig market prices for various actions like Aufg.-Tep. Eb.-Akt., Eisenstrader Eb., etc.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Akte Promenade 2, gegenüber dem Stadttheater. Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

**Gustav Uhlig, Halle a. S.**  
 billige und gute Bezugsquelle in  
**Musik-Instrumenten**  
 jeder existierenden Art.

Deutsche u. Italienische  
**Laute n, Gitarren,**  
**Geigen, Mandolinen,**  
**Flöten und echt**  
**italienische Ocarinas**  
 sofort ohne Noten spielbar.  
 Wiener Zieh-Harmonikas,  
 rein abgestimmte  
**Mund-Harmonikas.**  
 - Illustr. Katalog kostenlos. -

Wiener Zieh-Harmonikas  
 sofort ohne Noten spielbar.  
**Monzenhauer-Zithern** zu Original-Fabrikpreisen  
**Gustav Uhlig,** Halle a. S.,  
 untere Leipzigerstrasse.

Die  
**Zigarrenköpplensammler**  
 auch als  
**Wochenblattverfälschung**  
 Die arme Wälfenbinder veran-  
 lassen, bitten, da die Nachtrag-  
 nach Zigarrenköpplensammler sehr hart,  
 aber Borsari garniert vorhanden  
 zu bringen zum

**Ablieferung von Köpplern,**  
 auch des Heinen Borsari, an die  
 Sammelstellen: Robert, Große  
 Wälfenstraße 43, Große, Wälfen-  
 straße 40, Wälfen, Bitter-  
 Straße 5, Wälfen, Laurentius-  
 Straße 14, Wälfen, Steinweg 33,  
 Wälfen, Wälfenstraße 4, Wälfen,  
 Wälfenstraße 22, Wälfen, Wälfen-  
 straße 44, Wälfen, Goethe-  
 Straße 2, Wälfen, Wälfenstraße 38,  
 Wälfen, Wälfenstraße 3, Wälfen,  
 Wälfenstraße 40, Wälfen,  
 Wälfenstraße 89 und Wälfen,  
 Wälfenstraße 38.

**Die Rezepte der Mode**  
 enthält jeder, der das vorzügliche  
**Favorit-Moden-Album**  
 nur 50 Pfg.) und Favorit-  
 schlichte verwendet. Es ist  
 eine Freude, danach zu arbeiten.  
**Jugend-Album und Favorit-**  
**Handbuchs-Album** (je 90 Pfg.),  
 W. F. Wollmer, Gr. Ulrichstr. 6/8.

**P.**  
 Meinen besten Dank für Ihre vor-  
 treffliche Rino-Salbe. Ich halte  
 sie Krampfaderechweis und durch  
 den Gebrauch ihrer Salbe werde  
 ich bald wieder hergestellt. Rino-  
 Salbe werde ich, wo ich nur kann,  
 zum wirrste empfehlen.

**C.**  
 Rino-Salbe wird mit Erfolge gegen  
 Schneiden, Flechten und Haut-  
 lässeln angewandt und ist in Dosen  
 à Mk. 1.15 und Mk. 2.25 in den  
 Apotheken vorrätig; aber nur echt  
 Originalpackung weiß-grün-rot  
 und Firma Rich. Schuber & Co.,  
 Wälfenstraße 38.

**F.**  
 Fälschungen weise man zurück.

**Stettiner Germania,**  
 Lebens-Vericherungs-Aktien-Gesellschaft

Neue Beiträge in 1912: 93 1/2 Millionen Mark Kapital.  
 Versicherungsbestand Februar 1913: 930 Millionen  
 Mark Kapital mit 18 1/2 Millionen Mark Reib und  
 Invalidentante.

- Sicherheitsfonds 406.000.000 Mark -  
 Gewinnanteile und Zinsen an die mit Gewinnanteil  
 Versicherten zur künftigen Verteilung von Dividenden  
 im Jahre 1912:  
**95,7%** des Ueberschusses mit 10 1/2 Millionen Mark.  
 Neu: Todesfall-Versicherung ohne ärztliche  
 Untersuchung.

**Haupt-Agentur:**  
**Walter Rühlemann,**  
 Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 17.

Unfall-Versicherung. Kapitalpflicht-Versicherung.

**Kein moderner Haushalt**  
 sollte ohne Nähmaschine sein. Die Anschaffungskosten  
 sind gering, der Wert unerschöpfbar  
 der Nutzen fastloslos. In Sturmvogel bieten  
 wir alle Entzue von besser Konstruktion und  
 sauberer Ausstattung. Fahrräder in allen  
 Preislagen. Aluminiumlampen zum Selbst-  
 montieren für Autos, Benzinmotoren, Leucht-  
 lampen, Feuerzeuge, Kofferapparate uhm.  
 Vertreter gesucht. Hauptplatz gratis.  
**„Sturmvogel“, Gebr. Grütner,**  
 Herzl.-Halle-See 134.

**Fäusting-Lanolin-Seife**  
 der Haut zurückgibt, wohlfeilste Toilette-  
 seife, 5 Stück 20 Pfennig, 5 Stück 95 Pfennig.  
 Angefertigt von langjährigen Fabrikanten  
 und Firma Rich. Schuber & Co.,  
 Wälfenstraße 38.

der Feilringgehe. C. Naumann, Offenbach a. M.

Gr. Steinstr. **Franz Reich,** Telephon  
 74, I. Etg. 243.  
 Hofkleiderant,  
 Anfertigung feiner Damenkleidung jed. Preislage

**I. Hall. Rinderschlächterei.**  
 Einziges Spezialgeschäft am Platz.  
 Inhaber: **Richard Hummel,**  
 nur Wälfenstraße 23, vis-à-vis Wälfen,  
 langjährig von langjährigen Fabrikanten  
 ohne Knochen Wt. 85-95 Pfg., mit Knochen Wt. 75-80 Pfg.,  
 Gehacktes Wt. 75 Pfg.

**Jeder spielt sofort Klavier!**  
 Ohne fremde Hilfe - ohne Reklamationsstoffe  
 kann jeder, ob alt oder jung, in kürzester Zeit flüchtig und festher  
 nach der Lehren, dreißig Klavier spielen. - Probefahrt und Anfertigung  
 kostet gegen 50 Pfg. der  
 Musik-Verlag „Caphornic“ Friedena: 264 bei Berlin.

**Strickgarne**  
 in jeder Preislage.  
 Spezialität:  
**Nicht einlaufende**  
**Schweisswollen.**  
**H. Schnee Ncht.,**  
 A. & F. Ebermann,  
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Neu aufgenommen:  
**Kindersäckchen**  
 für Knaben und Mädchen,  
 auch auf Teilzahlung bei  
**Friedrich Gronau,**  
 Barfischstraße 16.

**Chirurgische**  
**Gummiwaren.**  
 Vorteilhaft nur im Spezialgesch.  
**Kertzscher,**  
 untere Leipzigerstrasse 26  
 und Gr. Ulrichstrasse 63.

**Althee-Bonbons,**  
 von vorzüglicher Wirkung geg.  
 Husten und Heiserkeit.  
 à Paket 50 u. 25 Pfg. empfiehlt  
**Joh. Mittlacher,** Poststr.  
 - 11 -

**Schonung!**  
 Bedarf die Wäsche, darum ver-  
 wende man keine scharfen Bleich-  
 mittel, sondern wasche mit  
**Hydraulith,**  
 In gepackter hellgelber Form  
 Geb. Kart. mit ein ispanum  
 Hebeall erhältlich.

**Fellteppiche!**  
 Große rote, Wälfenstraße mit  
 natur. Röhren, Erdbeergemälde  
 à 200 - 500 Pfg., sowie Röhren  
 deren. Gebildung einleuchtend,  
 Gedichte in demselben, Bill. Beste.  
**Gebr. Dangleritz,**  
 Wälfenstraße 2.

**Buchbänder**  
 ohne Feder  
 Gewissenhafte fachkundige Ausführung.  
 Meine Buchbänder halten alle  
 Striche, auch veraltete schwarze  
 Falls, sicher aufrecht, ohne zu  
 beschädigen. - Buchbindende finden  
 durch meine allseitig glänzend  
 anerkanntes Buchband  
 endlich den  
 erhofften zufriedenstellenden Erfolg.  
 Viele Dankschreiben.  
**E. Kertzscher**  
 Bandagist,  
 Krankenkassen-Lieferant,  
 Untere Leipzigerstrasse 26  
 (neue Ecke Poststrasse)  
 und Gr. Ulrichstrasse 63  
 vis-à-vis Arnold & Troitzsch.

**Märchen**  
 von  
**Max Nordau**  
 Mit 10 kolorierten und 4 schwarzen Vollbildern sowie zahl-  
 reichen Text-Illustrationen von Hans Neumann, München.  
 Preis **M. 4.50** in stattlichem, farbenprächtigem Einbande.

Farbiger Prospekt mit Bildproben **kostenlos.**  
 Zu beziehen durch jede Buchhandlung.  
 Halle a. S. **Otto Hendel Verlag.**

**VIX-BARA**  
**CHAMPAGNE**  
 In Deutschland oder Frankreich auf Flaschen gerührt

**7 000 000 Mark**  
**4 % reichsmündelsichere Anleihe**  
**der Stadt Halle a. S. vom Jahre 1910**  
**II. Abteilung.**

Nachdem von vorstehender Anleihe der  
 vor einigen Tagen zum Verkauf gestellte  
 Betrag von 2 Millionen Mark plaziert worden  
 ist, beabsichtigen wir, noch einen Teil-  
 betrag der ursprünglich für Anfang nächsten  
 Jahres zum Verkauf in Aussicht genommenen  
 5 Millionen Mark zum Kurse von  
**94,50 % spesenfrei**  
 zum Verkauf zu bringen.  
**Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft,**  
**Filiale Halle a. S.**  
 Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692. Poststrasse 12.

**Unterricht**  
 Neue Tageskurse  
 Neue Abendkurse  
 für Herren und Damen, welche  
 sich einem  
**Kontorberuf**  
 widmen od. ihrer jetzigen Stellg.  
 verbessern wollen, in kaufm.  
 und u. gewerbli. Buchführung,  
 Stenographie (Stolze-Schrey,  
 Gabelberger, Stenographier.)  
 Maschinenschreib., Schreiner, etc.  
 vollständiger  
**Kontorpraxis**  
 beginnen tägl.  
**Gieseguths**  
 Handelslehre.  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 44.  
 Fernspr. 3013. Presp. gratis.

**Honig- u. Lebkuchen**  
 von David u. Wegner  
**Marzipane**  
 reich eingetopft.  
**Woldemar Schmidt,**  
 Gr. Steinstraße 53,  
 Ammendori u. Könnern a. E.

Montag, den 1. Dezbr.,  
 fest ein Waagen  
**Weihnachtsbäume**  
 Götterhofhof Halle a. S.  
 zum Verkauf.

**Die Volkstüchen**  
 gefolgt von:  
 I. Braunschweig Nr. 31,  
 I. Markt (im roten Turm),  
 Swollen werden verarbeitet von  
 11-1 Uhr tägl.  
 1 ganze Portion zu 25 Pfg.  
 1 halbe Portion zu 15 Pfg.  
 Wälfen, zu kaufen und halben  
 Portionen, welche an beliebigen  
 Tagen in eben diesen Verkaufsstellen  
 werden können, sind zu haben bei  
 Herrn Kaufmann Paul Runke  
 Wälfenstraße 10, Wälfen, 38  
 und bei Herrn Kaufmann Ludwig  
 Barth, Wälfenstraße 30, Wälfen  
 des Victoria-Straße

**Habit's Kochschule**  
 an Stettin 14.  
 Geschäftliche Verbindung unter  
 Leitung feiner, geübter Köche.

**Edler Ceterl,**  
 Braun, ca. 9 Monate alt, zu  
 verkaufen. Zu erse. wochen-  
 lang Wälfenstraße 9, I.

**Dobermannspitzer**  
 (Gund), 9 Mon. alt, bdschwarz,  
 Wälfen, preiswert, zu ver-  
 kaufen Wälfenstraße 101, I. I.

**Edler Ceterl,**  
 Braun, ca. 9 Monate alt, zu  
 verkaufen. Zu erse. wochen-  
 lang Wälfenstraße 9, I.

**Kaugesuche.**  
 Sehr gut schmeckendes  
**Grammophon,**  
 triphonisch, zu kaufen gefl.  
 Offert. unter T. 9022 an die Gr.

**Weihnachts-Geschenke.**  
**Quweiser Tittel,**  
 Ges. gesch. Schmecker 12.

**Statt besonderer Anzeige.**  
 Gestern abend entschlief sanft nach längerem Leiden  
 unser innigstgeliebter Bruder, Schwager und Onkel  
**Herr Rentier Heinrich Paul Meyer**  
 im 64. Lebensjahre.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Max Meyer,** Nienburg, Saale.  
 Die Beerdigung findet in Dessau Freitag, den  
 28. November, nachmittags 1 1/2 Uhr, von der Kapelle  
 des Friedhofes III aus statt.

Für die wohlthuenden Beweise liebevoller Teilnahme  
 beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen, des  
**Kaufmanns Otto Krause**  
 sagen wir unsern tiefgefühltesten Dank. Insbesondere  
 sagen wir noch seinen lieben, treuen Kameraden des  
 Vereins ehem. 36er für das überaus ehrenvolle Geleit  
 zum Grabe, sowie dem Gesangsquartett für die her-  
 lichen Lieder und Herrn Prof. Schmidt für seine  
 trostreichen Worte herzlichsten Dank.  
 Halle a. d. S., den 27. November 1913.  
 Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen  
**Ferdinand Krause** geb. Peter.

Das Begräbnis der Frau Oberpostsekretär  
**Agnes Liebe**  
 findet am Sonntag 3 Uhr von der Kapelle des Süd-  
 friedhofes aus statt.